



Außenhandel Oberösterreich 2021

vorläufige Ergebnisse

Außenhandel Oberösterreich 2021

vorläufige Ergebnisse

Die regionale Außenhandelsstatistik erlaubt eine fundierte Analyse der Export- und Importaktivität des Bundeslandes Oberösterreich. In dieser Information werden die Volumina nach Produktgruppen und Länder dargestellt. Die Ergebnisse 2021 werden auch den Vorjahresergebnissen gegenübergestellt.

Zielsetzung

Oberösterreich verzeichnet 2021 Exporte mit einem Volumen von 42,7 Milliarden Euro und Importe im Wert von 34,7 Milliarden Euro. Damit liegt Oberösterreich im Bundesländervergleich bei den Exporten an erster Stelle. Besondere Bedeutung für die oberösterreichische Exportwirtschaft haben „Maschinen“, „Eisen und Stahl“ und „Fahrzeuge“. Wichtigstes Export- und Importland ist Deutschland. Bei den Ausfuhren folgen die Länder „Vereinigte Staaten“ und „Italien“.

Zusammenfassung

Landesrat Markus Achleitner
 Amt der Oö. Landesregierung • Dir. Präsidium
 Abteilung Trends und Innovation • Statistik Oberösterreich
 Dr. Thomas Raferzeder
 Verena Höfler

Auftraggeber

Bearbeiter

Altstadt 30a, 4021 Linz

Adresse

+43 (0)732 / 7720-13277

Telefon

stat.post@ooe.gv.at

E-Mail

Statistik Austria im Auftrag der Landesregierungen /
 Wirtschaftskammerorganisationen
 eigene Berechnungen

Datenquelle

41/2022

Folge

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter: <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/datenschutz>

1	Überblick.....	4
2	Bundesländervergleich.....	6
3	Exporte nach Produktgruppen (KN-Systematik).....	10
4	Importe nach Produktgruppen (KN-Systematik).....	13
5	Exporte nach Ländern.....	16
6	Importe nach Ländern.....	19

Inhaltsverzeichnis

Abbildung 1:	Importe und Exporte in OÖ 2011-2021.....	4
Abbildung 2:	Veränderung der Importe und Exporte in OÖ.....	5
Abbildung 3:	Regionale Außenhandelsdaten 2021 - nach Bundesländern.....	6
Abbildung 4:	Veränderung der Außenhandelsdaten 2021/20 - nach Bundesländern.....	7
Abbildung 5:	Außenhandelsbilanz 2021 - nach Bundesländern.....	8
Abbildung 6:	Außenhandelsintensität 2021 - nach Bundesländern.....	9
Abbildung 7:	Exportvolumen OÖ der Top 20-Produktgruppen 2021 (KN-Systematik).....	10
Abbildung 8:	Veränderung des öö. Exportvolumens 2021/20 (Top 20-Produktgruppen).....	11
Abbildung 9:	OÖ-Anteil an Ö 2021 (Top 20-Produktgruppen nach Exportvolumen).....	12
Abbildung 10:	Importvolumen OÖ der Top 20-Produktgruppen 2021 (KN-Systematik).....	13
Abbildung 11:	Veränderung des öö. Importvolumens 2021/20 (Top 20-Produktgruppen).....	14
Abbildung 12:	OÖ-Anteil an Ö 2021 (Top 20-Produktgruppen nach Importvolumen).....	15
Abbildung 13:	Exportvolumen OÖ 2021 (Top 25-Länder).....	16
Abbildung 14:	Veränderung des öö. Exportvolumens 2021/20 (Top 25-Länder)...	17
Abbildung 15:	OÖ-Anteil an Ö 2021 (Top 25-Länder nach Exportvolumen).....	18
Abbildung 16:	Importvolumen OÖ 2021 (Top 25-Länder).....	19
Abbildung 17:	Veränderung des öö. Importvolumens 2021/20 (Top 25-Länder)...	20
Abbildung 18:	OÖ-Anteil an Ö 2021 (Top 25-Länder nach Importvolumen).....	21

Abbildungsverzeichnis

1 Überblick

Die nachfolgenden zwei Grafiken sollen einen kurzen Überblick über das Import- bzw. Exportvolumen in Oberösterreich geben.

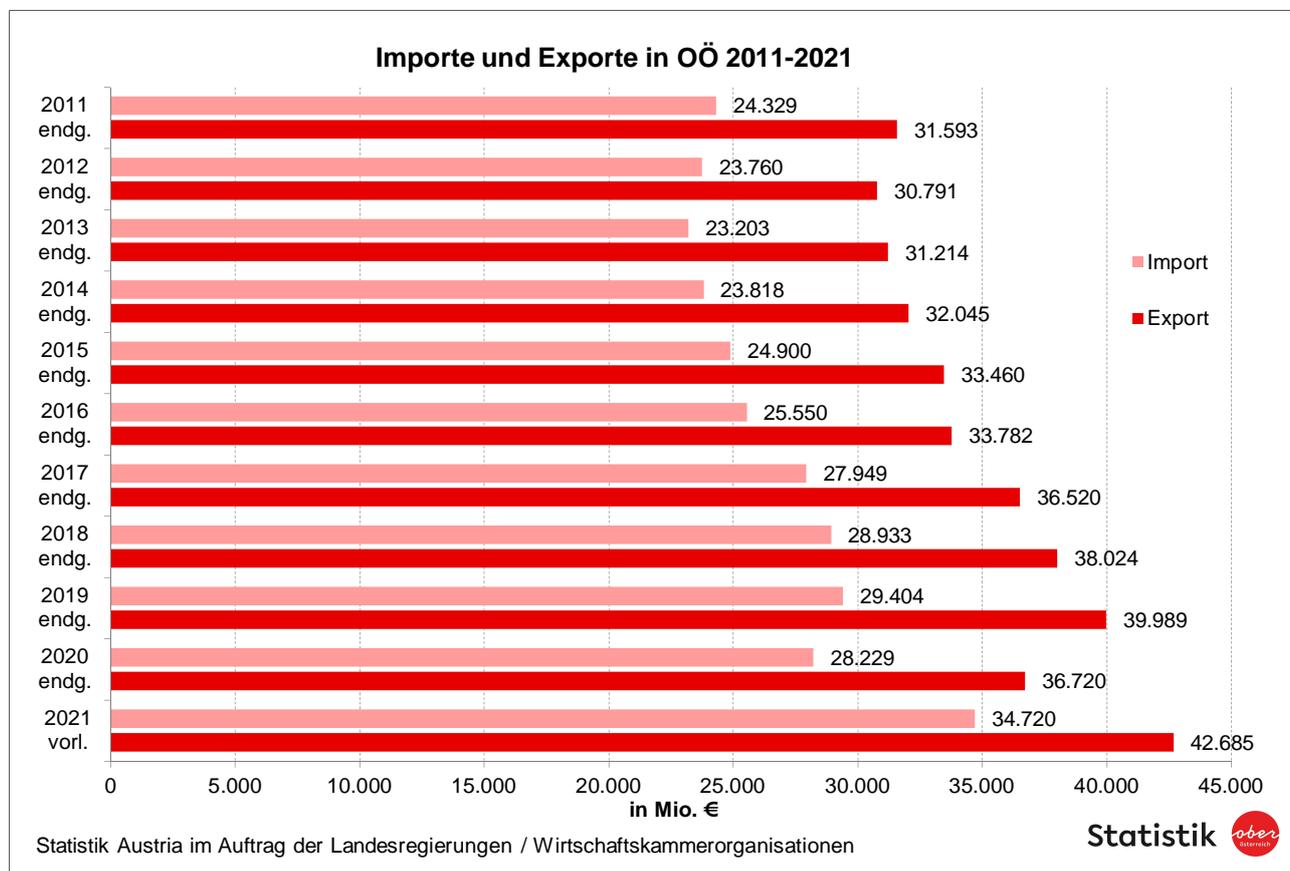
Im Bericht wurden für 2021 vorläufige Ergebnisse verwendet. Die Vergleichszahlen von 2011 bis 2020 basieren auf den endgültigen Ergebnissen.

2011 verzeichnete Oberösterreich ein Importvolumen von 24,3 Mrd. Euro. Diese Zahl sank bis 2013 um 1,1 Mrd. Euro auf insgesamt 23,2 Mrd. Euro. Von 2014 bis 2019 gab es kontinuierliche Steigerungen auf insgesamt 29,4 Mrd. Euro. 2020 gab es einen Rückgang der Importe auf insgesamt 28,2 Mrd. Euro. Einen großen Anstieg gab es 2021 (+6,5 Mrd. Euro) auf insgesamt 34,7 Mrd. Euro.

2012 gab es bei den Exporten einen Rückgang um 800 Mio. Euro. Ab 2012 gab es auch bei den Exporten kontinuierliche Steigerungen bis 2019 auf insgesamt 40,0 Mrd. Euro. 2020 verzeichnete eine Abnahme um 3,3 Mrd. Euro. Eine starke Steigerung (+6,0 Mrd. Euro) gab es 2021 auf insgesamt 42,7 Mrd. Euro.

starker Anstieg bei Importen und Exporten

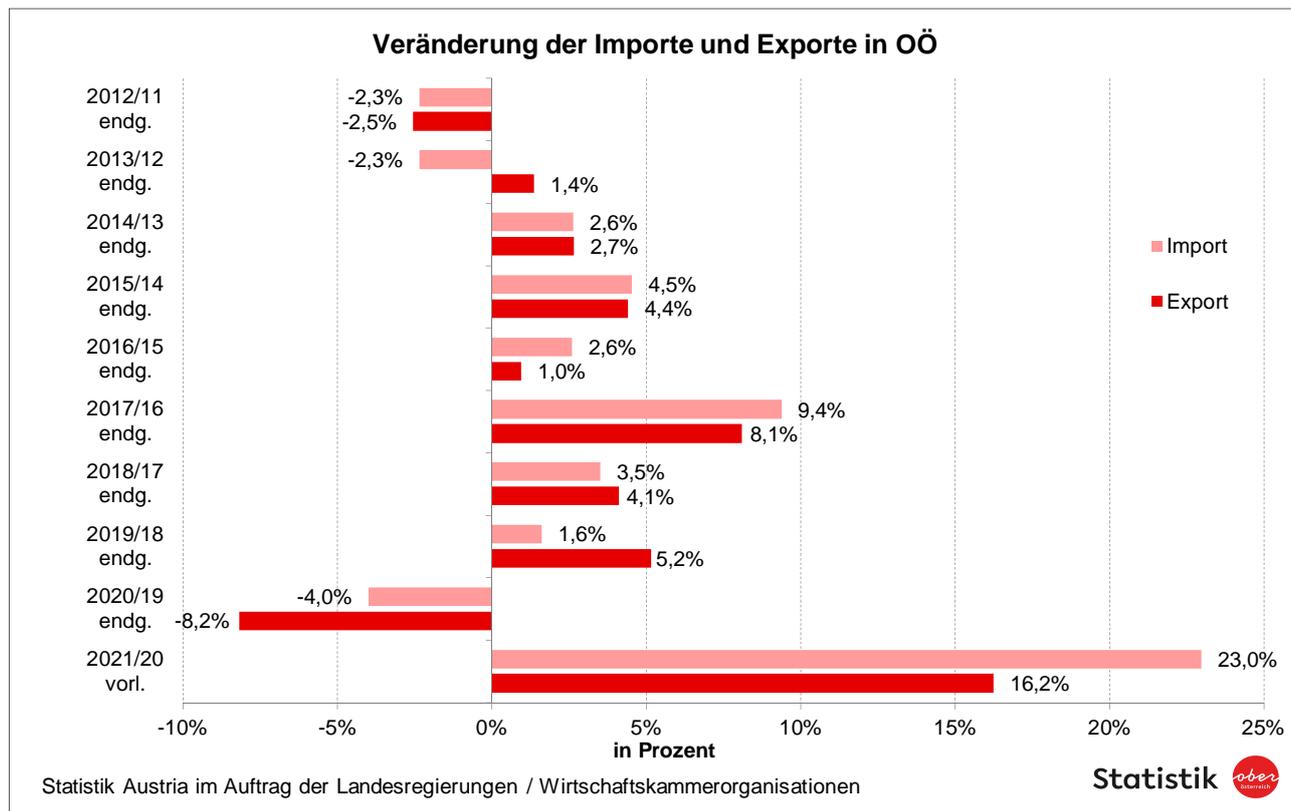
Abbildung 1: Importe und Exporte in OÖ 2011-2021



Von 2011 auf 2012 verzeichneten sowohl die Importe (-2,3 %) als auch die Exporte (-2,5 %) eine Abnahme. Während die Veränderung von 2012 auf 2013 bei den Importen wieder rückläufig war (-2,3 %), hatten wir bei den Exporten eine Steigerung von 1,4 Prozent. Von 2014 bis 2019 gab es immer Steigerungen sowohl bei den Importen als auch bei den Exporten. Rückgänge gab es von 2019 auf 2020 bei den Importen (-4,0 %) und bei den Exporten (-8,2 %). Einen starken Anstieg gab es von 2020 auf 2021, die Importe nahmen um 23,0 Prozent und die Exporte um 16,2 Prozent zu. Gründe hierfür sind einerseits die Erholung von der Corona-Krise und andererseits gestiegene Preise.

**große Steigerung
bei den Importen
und Exporten
2021/20**

Abbildung 2: Veränderung der Importe und Exporte in OÖ

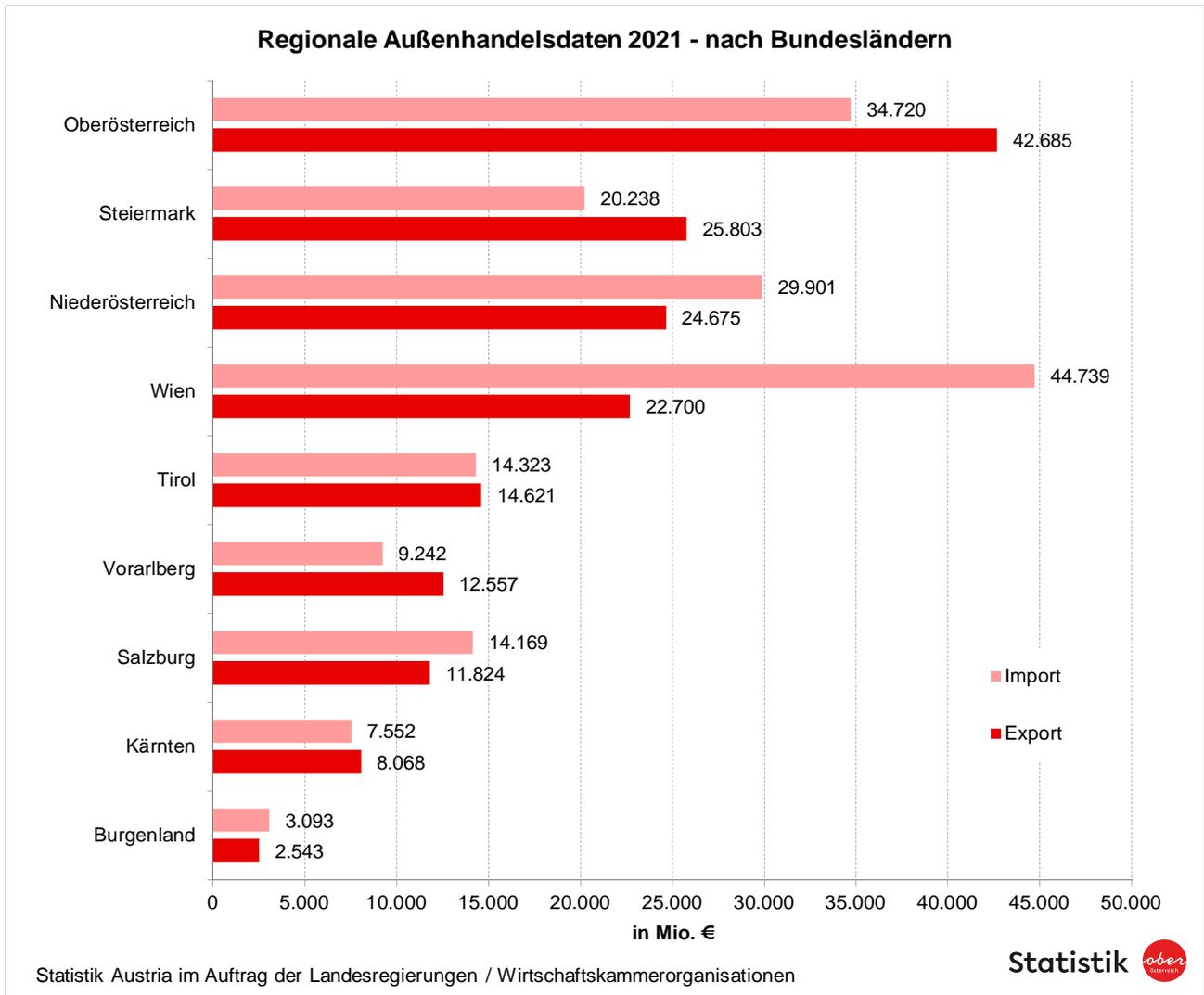


2 Bundesländervergleich

Oberösterreich wies 2021 Exporte mit einem Volumen von 42,7 Milliarden Euro und Importe im Wert von 34,7 Milliarden Euro auf. Bei den Exporten liegt Oberösterreich damit an erster Stelle im Bundesländervergleich.

OÖ führend bei Exporten

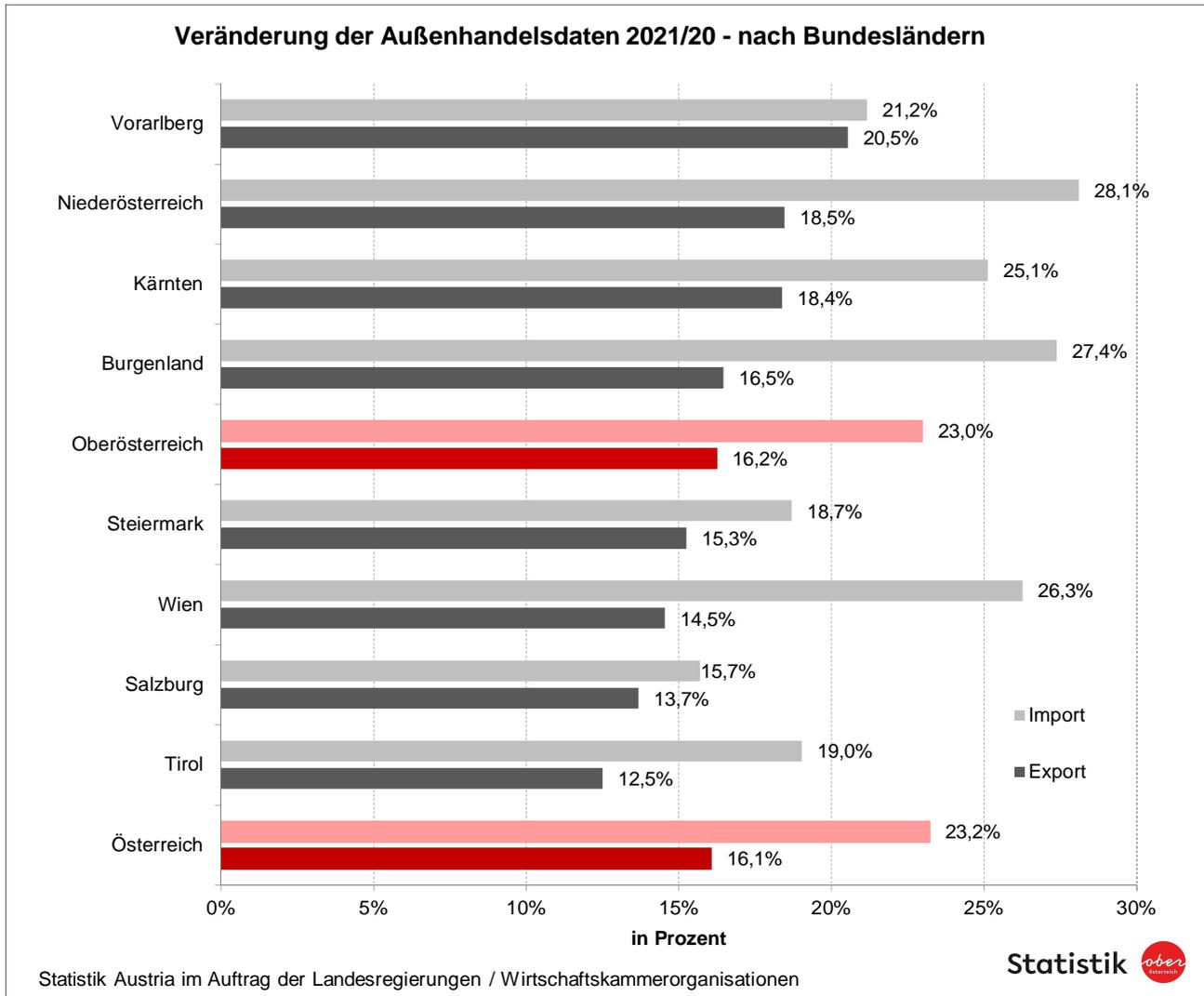
Abbildung 3: Regionale Außenhandelsdaten 2021 - nach Bundesländern



Oberösterreichs Exporte stiegen 2021 um 16,2 Prozent, die Importe um 23,0 Prozent. Anstiege bei den Exporten gab es besonders in Vorarlberg (+20,5 %), Niederösterreich (+18,5 %) und Kärnten (+18,4 %). Bei den Importen gab es vor allem in Niederösterreich (+28,1 %), Burgenland (+27,4 %) und Wien (+26,3 %) starke Zuwächse.

OÖ liegt im Österreichschnitt

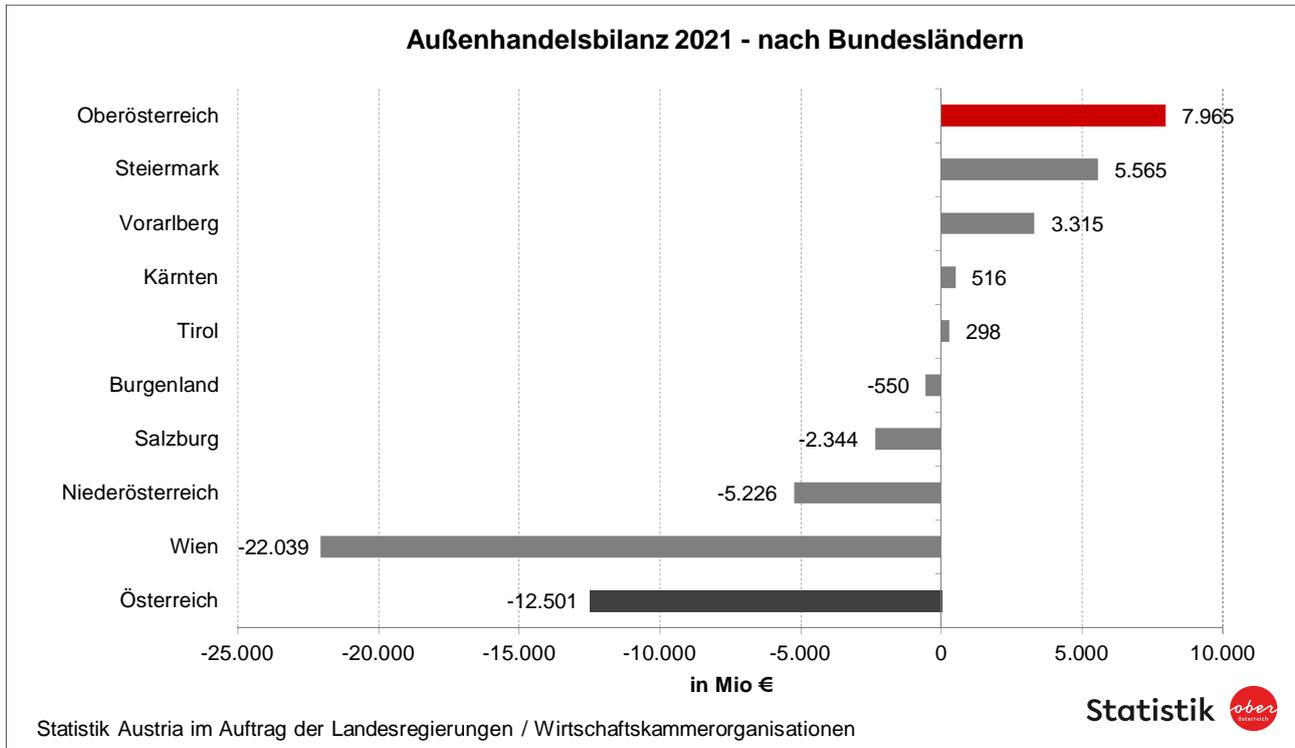
Abbildung 4: Veränderung der Außenhandelsdaten 2021/20 - nach Bundesländern



Die Differenz zwischen Exporten und Importen wird als Außenhandelsbilanz bezeichnet. Oberösterreich weist den größten Außenhandelsüberschuss mit 8,0 Milliarden Euro auf. An zweiter Stelle liegt die Steiermark mit 5,6 Milliarden Euro. Auch die Bundesländer Vorarlberg, Kärnten und Tirol verzeichnen Außenhandelsüberschüsse. Das mit Abstand größte Außenhandelsdefizit wird für Wien errechnet.

**OÖ größter
Außenhandels-
überschuss**

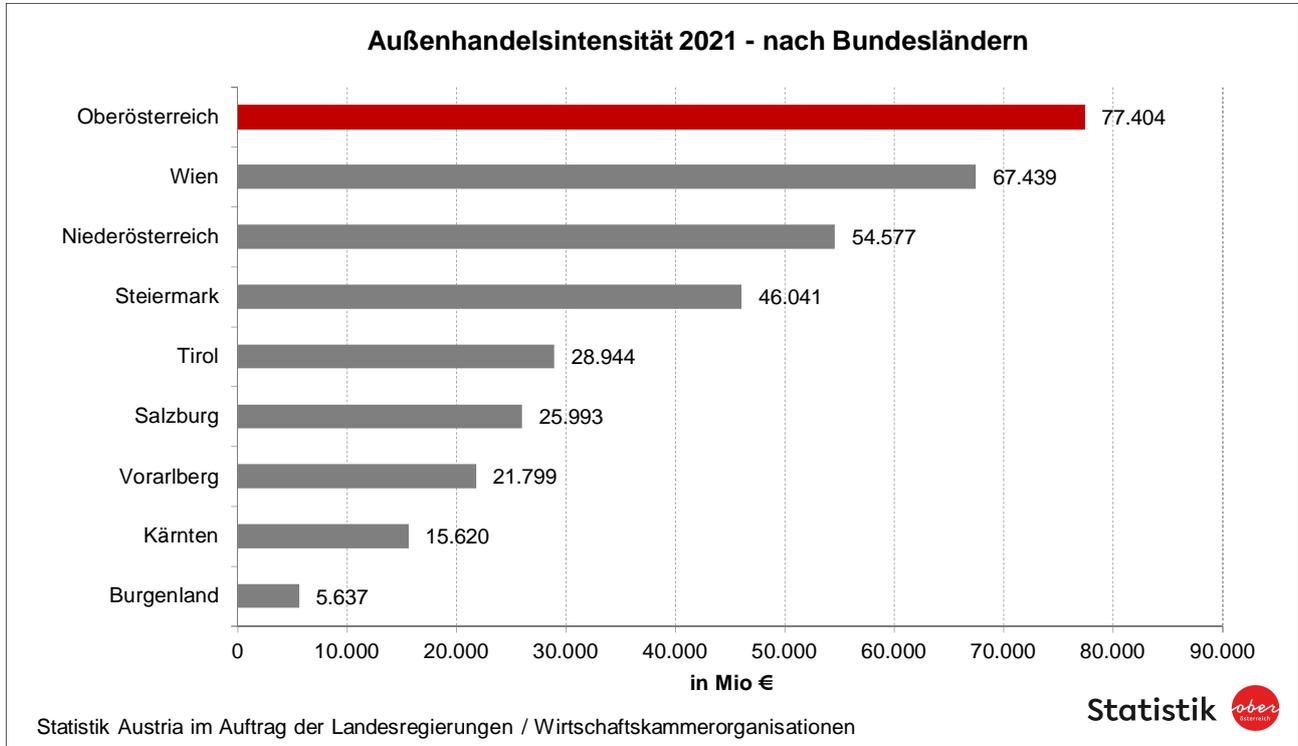
Abbildung 5: Außenhandelsbilanz 2021 - nach Bundesländern



Als Außenhandelsintensität wird die Summe aus Exporten und Importen bezeichnet. Auch bei diesem Indikator belegt Oberösterreich die Führungsposition mit 77,4 Milliarden Euro. Danach folgen die Bundesländer Wien (67,4 Mrd. Euro) und Niederösterreich (54,6 Mrd. Euro).

Außenhandelsintensität in OÖ am höchsten

Abbildung 6: Außenhandelsintensität 2021 - nach Bundesländern

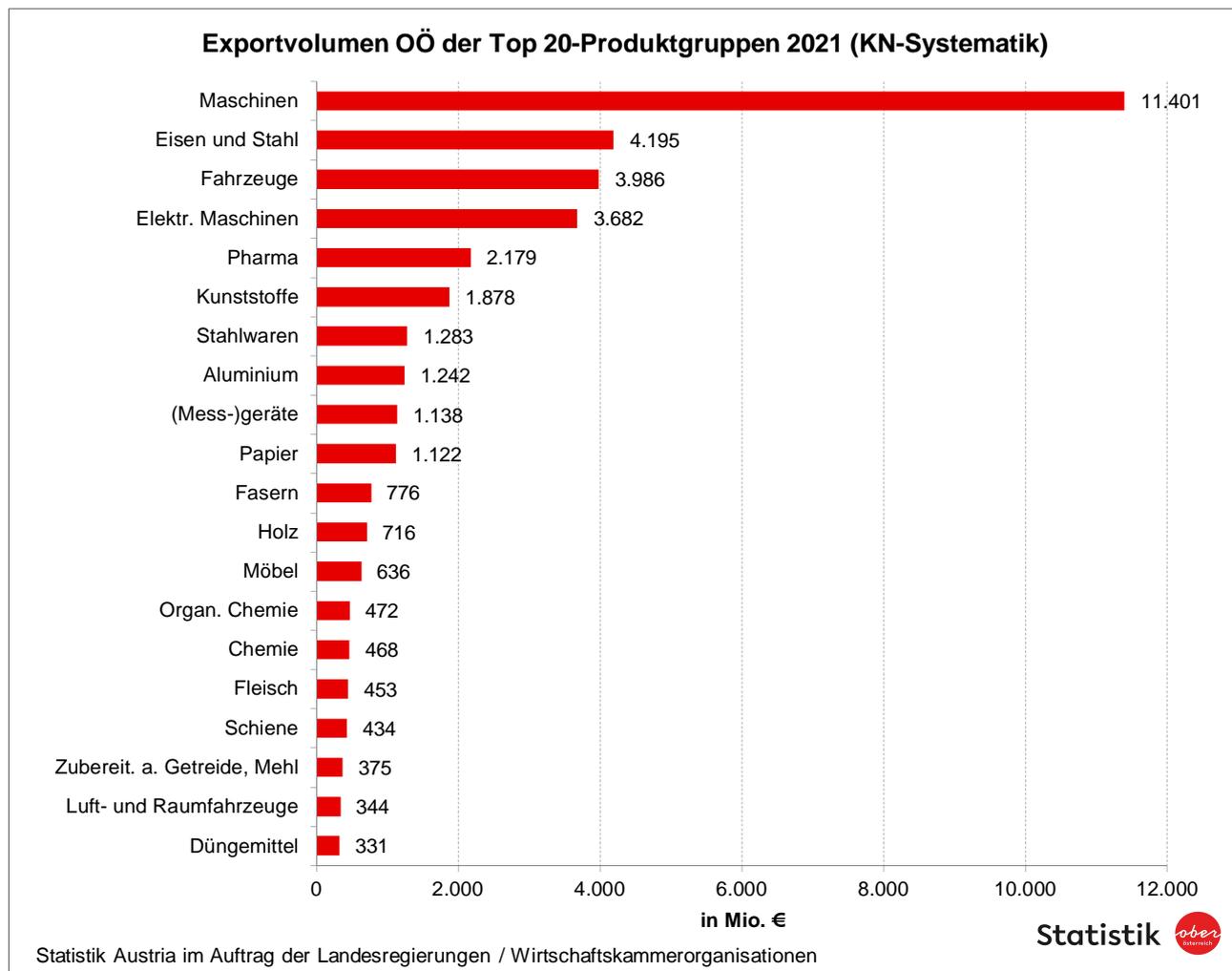


3 Exporte nach Produktgruppen (KN-Systematik)

In der nachfolgenden Grafik wird das Exportvolumen der wichtigsten 20 Produktgruppen nach der KN-Systematik für 2021 dargestellt. Die Gruppe „Maschinen“ belegt mit Abstand den ersten Platz (11,4 Mrd. Euro). Weitere wichtige Produktgruppen für Oberösterreich sind „Eisen und Stahl“ (4,2 Mrd. Euro), „Fahrzeuge“ (4,0 Mrd. Euro), „Elektrische Maschinen“ (3,7 Mrd. Euro), „Pharma“ (2,2 Mrd. Euro) und „Kunststoffe“ (1,9 Mrd. Euro).

**Maschinen
führend**

Abbildung 7: Exportvolumen OÖ der Top 20-Produktgruppen 2021 (KN-Systematik)

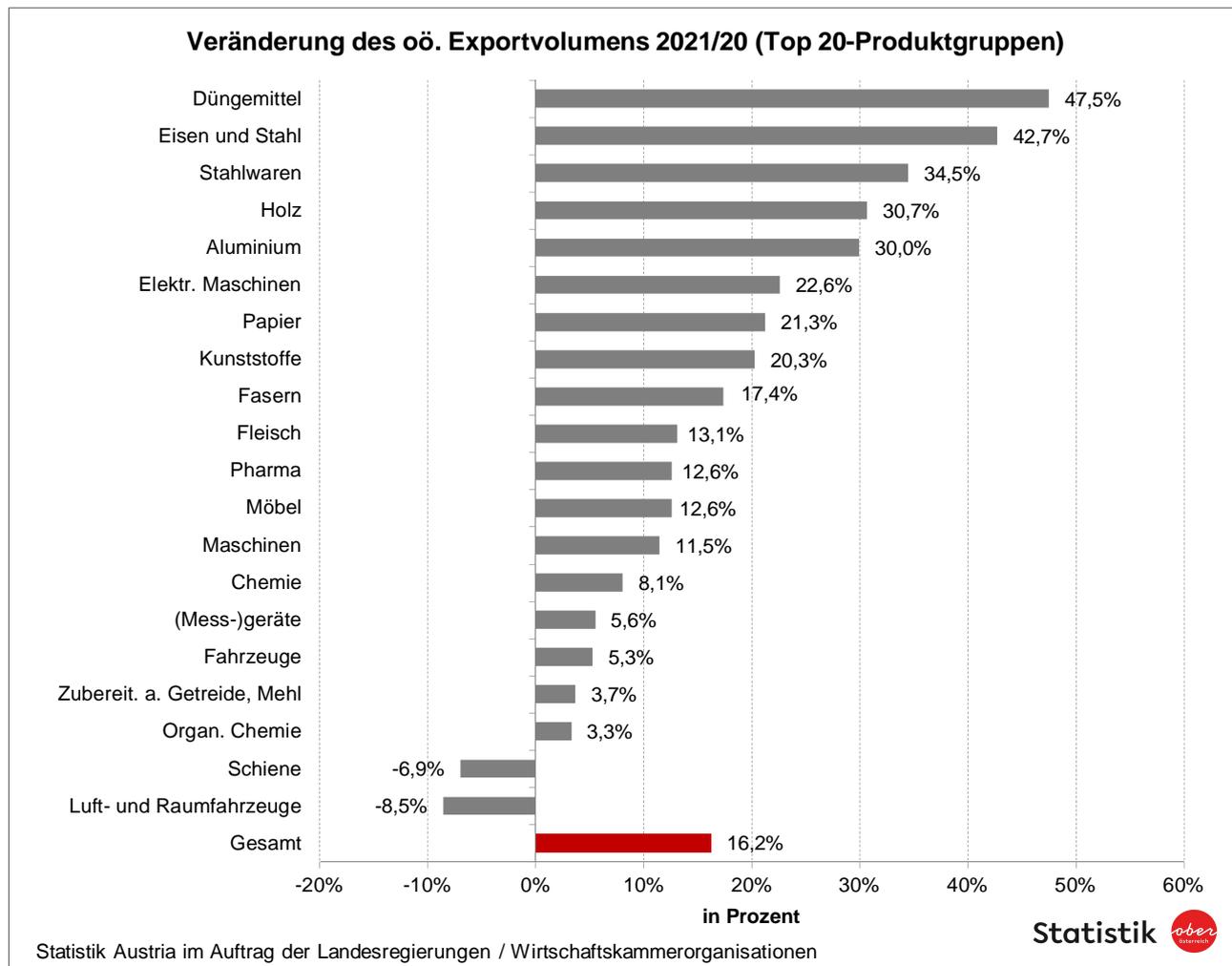


In dieser Grafik wird die Veränderung des Exportvolumens der wichtigsten 20 Produktgruppen nach der KN-Systematik für 2021/20 dargestellt. In den Produktgruppen „Düngemittel“ und „Eisen und Stahl“ gab es starke Zunahmen. Auch die Produktgruppen „Stahlwaren“, „Holz“ und „Aluminium“ verzeichneten Steigerungen.

starker Zuwachs in der Gruppe „Düngemittel“

Einen Rückgang gab es in den Produktgruppen „Schiene“ und „Luft- und Raumfahrzeuge“.

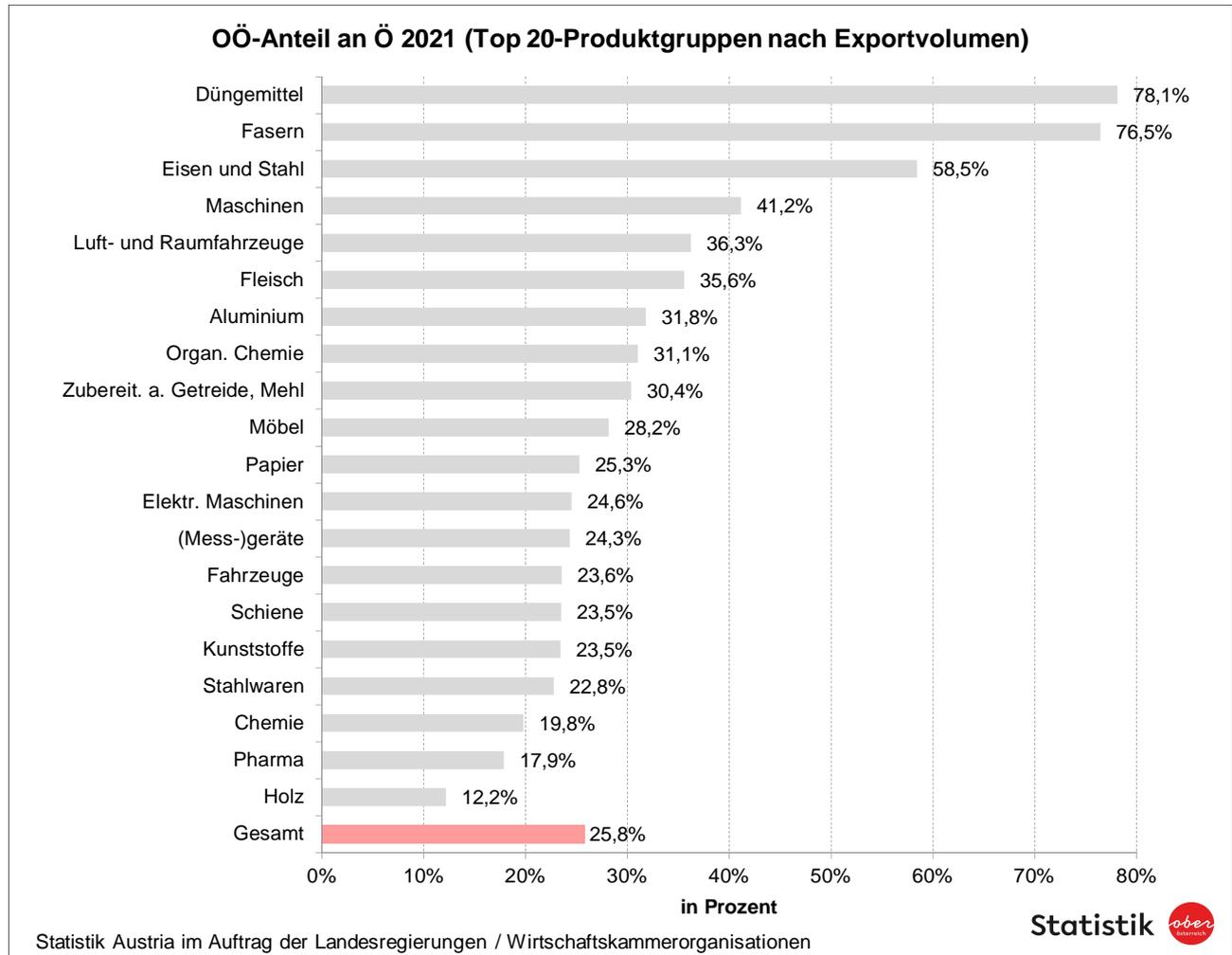
Abbildung 8: Veränderung des oö. Exportvolumens 2021/20 (Top 20-Produktgruppen)



Der Oberösterreich-Exportanteil ist unter den Top 20-Produktgruppen bei „Düngemittel“ (78,1 %) und „Fasern“ (76,5 %) am höchsten. Auch in den Produktgruppen „Eisen und Stahl“ sowie „Maschinen“ ist der OÖ-Anteil hoch.

**hoher OÖ-Exportanteil:
„Düngemittel“,
„Fasern“**

Abbildung 9: OÖ-Anteil an Ö 2021 (Top 20-Produktgruppen nach Exportvolumen)

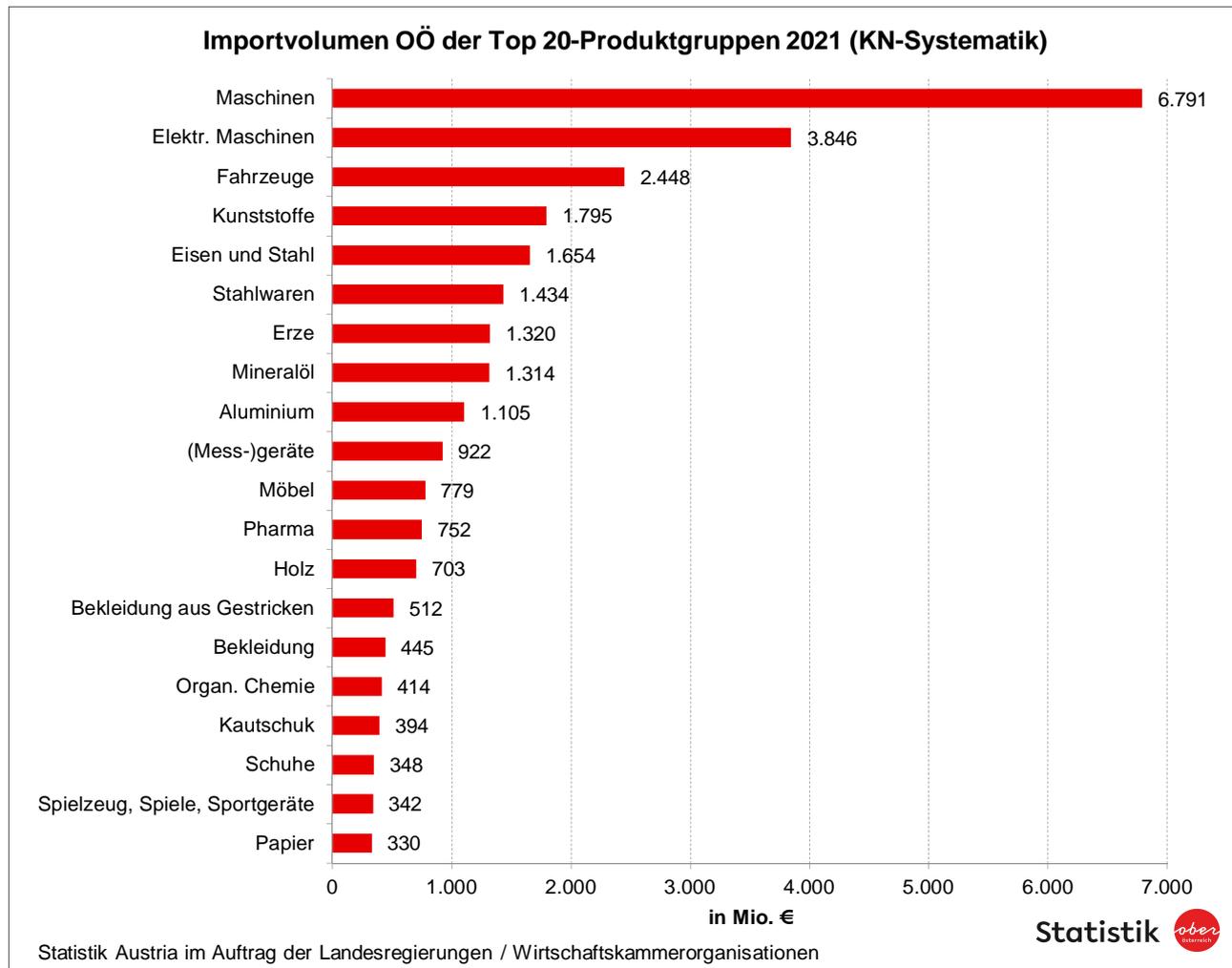


4 Importe nach Produktgruppen (KN-Systematik)

Die Produktgruppe „Maschinen“ belegt auch bei den Importen mit Abstand den ersten Platz mit 6,8 Milliarden Euro. Dahinter rangieren die Gruppen „Elektrische Maschinen“ (3,8 Mrd. Euro), „Fahrzeuge“ (2,4 Mrd. Euro) und „Kunststoffe“ (1,8 Mrd. Euro). Auf den Plätzen 5 und 6 kommen bereits Rohstoffe wie „Eisen und Stahl“ (1,7 Mrd. Euro) und „Stahlwaren“ (1,4 Mrd. Euro).

**wichtigste
Einfuhrprodukt-
gruppen: (Elektr.)
Maschinen,
Fahrzeuge**

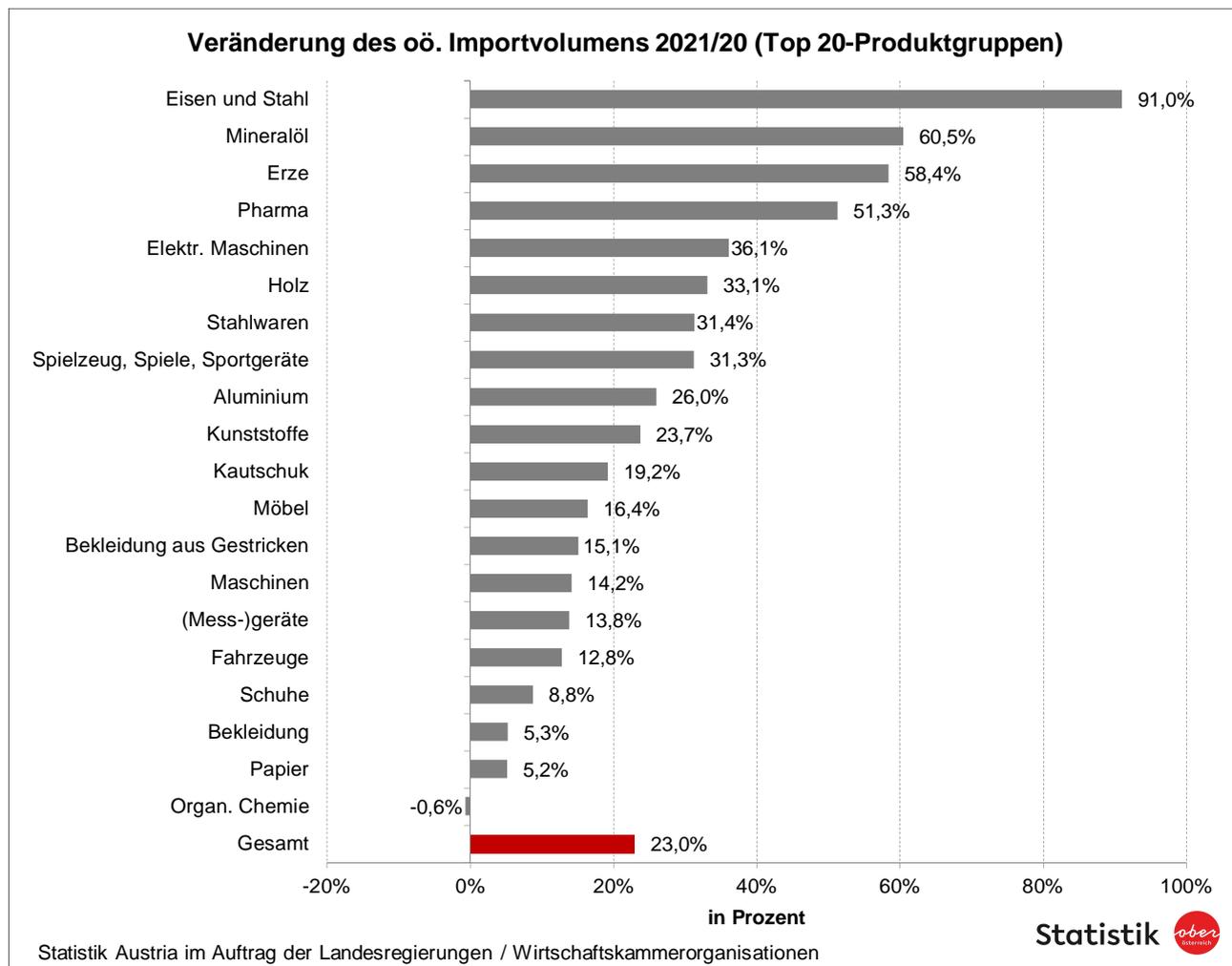
Abbildung 10: Importvolumen OÖ der Top 20-Produktgruppen 2021 (KN-Systematik)



Die größte Steigerung beim Import gab es 2021 im Vergleich zum Vorjahr bei den Top 20-Produktgruppen vor allem in der Gruppe „Eisen und Stahl“ (+91,0 %). Weitere große Anstiege verzeichneten die Gruppen „Mineralöl“ (+60,5 %), „Erze“ (+58,4 %) und „Pharma“ (+51,3 %). Einen leichten Rückgang gab es in der Gruppe „Organ. Chemie“ (-0,6 %).

**größeres
Einfuhrvolumen:
Eisen und Stahl**

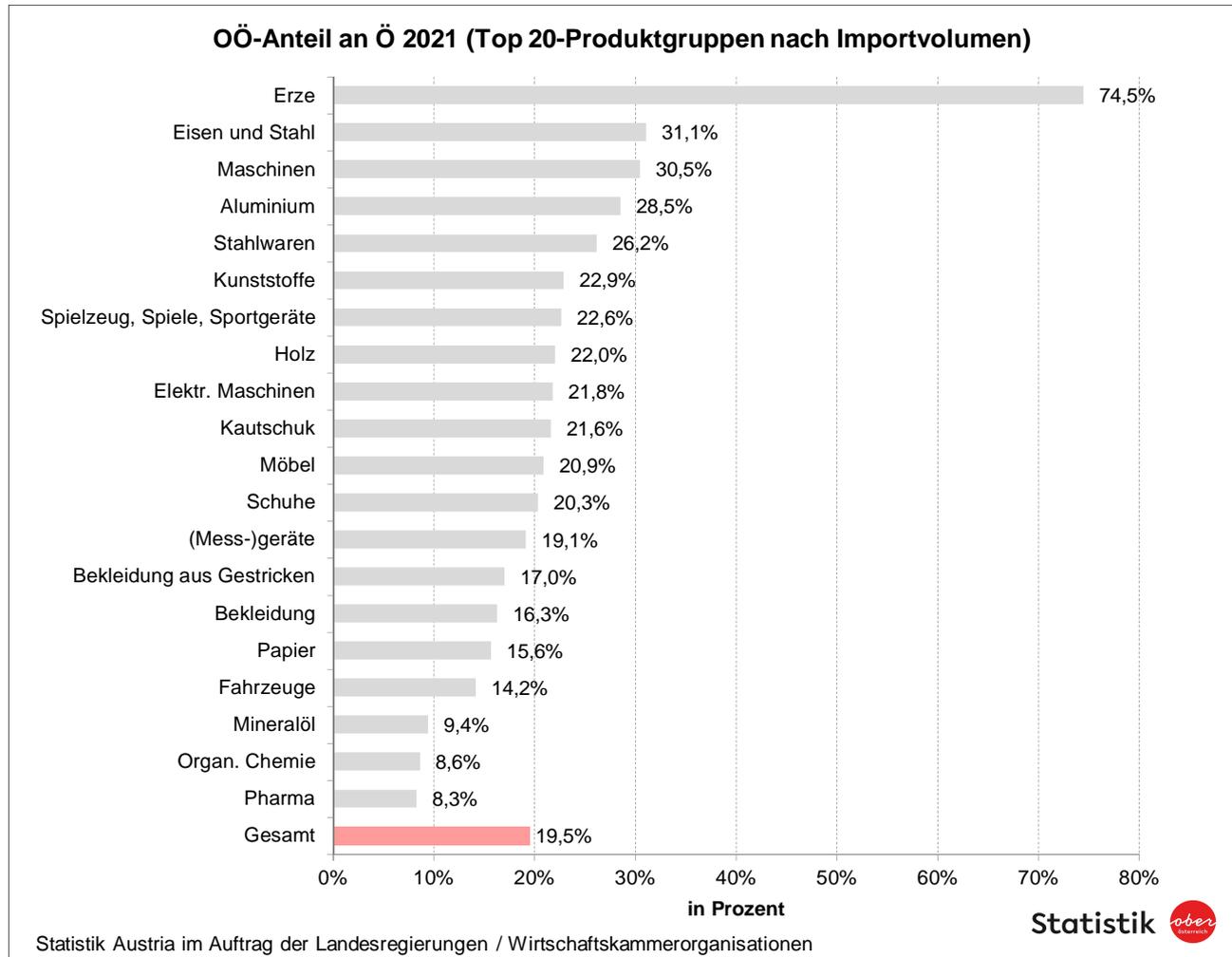
Abbildung 11: Veränderung des öö. Importvolumens 2021/20 (Top 20-Produktgruppen)



Der mit Abstand größte Oberösterreich-Anteil bei Importen unter den Top 20-Produktgruppen liegt bei „Erze“ (74,5 %) vor. Auch bei „Eisen und Stahl“ (31,1 %), „Maschinen“ (30,5 %) und „Aluminium“ (28,5 %) ist der Anteil unseres Bundeslandes besonders hoch.

**hoher
OÖ-Importanteil:
Erze**

Abbildung 12: OÖ-Anteil an Ö 2021 (Top 20-Produktgruppen nach Importvolumen)

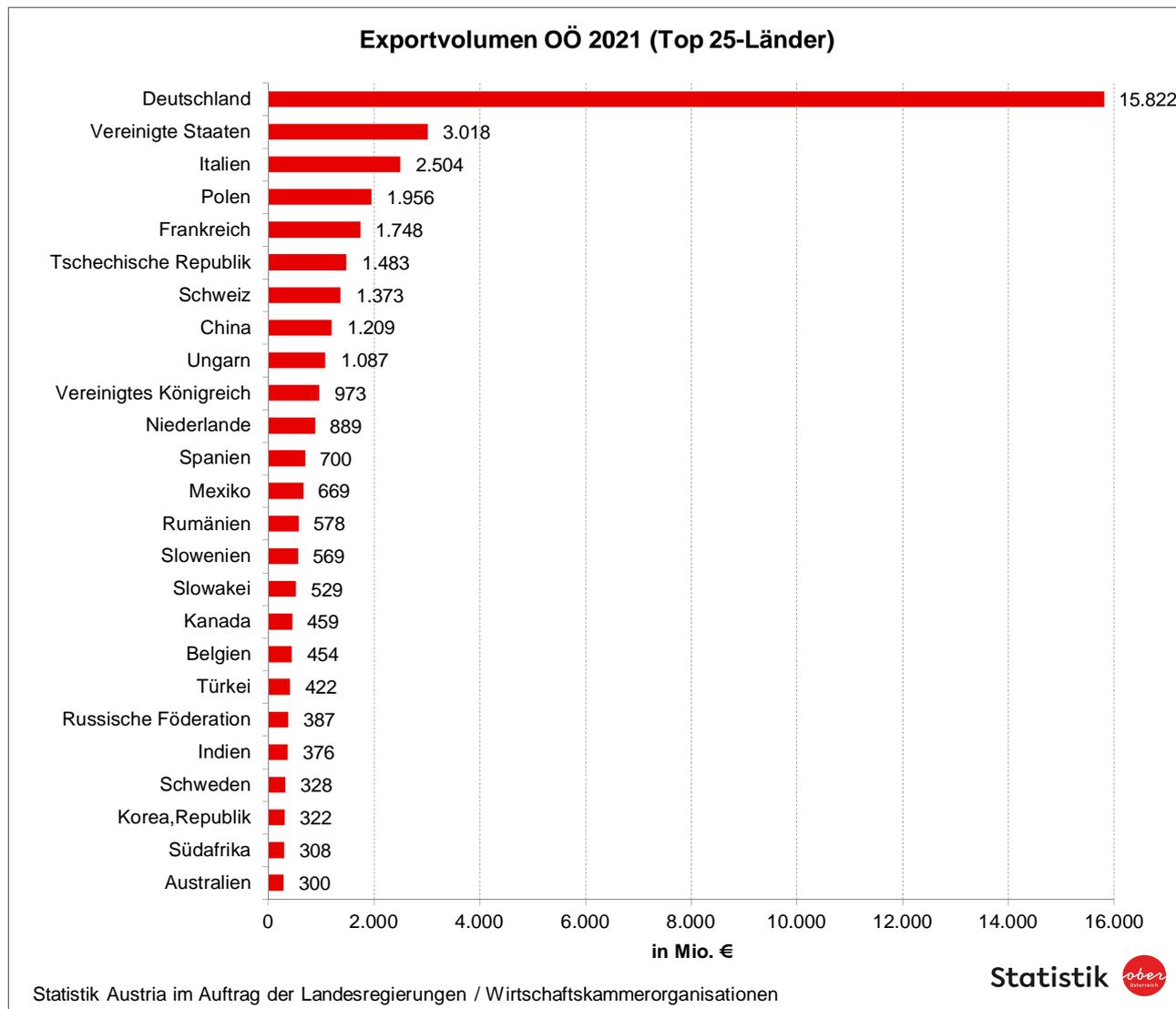


5 Exporte nach Ländern

Das wichtigste Ausfuhrland Oberösterreichs 2021 bleibt mit großem Abstand Deutschland (15,8 Mrd. Euro). Danach folgen die Vereinigten Staaten (3,0 Mrd. Euro), Italien (2,5 Mrd. Euro) und Polen (2,0 Mrd. Euro). Weitere wichtige Länder sind Frankreich, Tschechische Republik, Schweiz und China.

**Deutschland mit
Abstand führend**

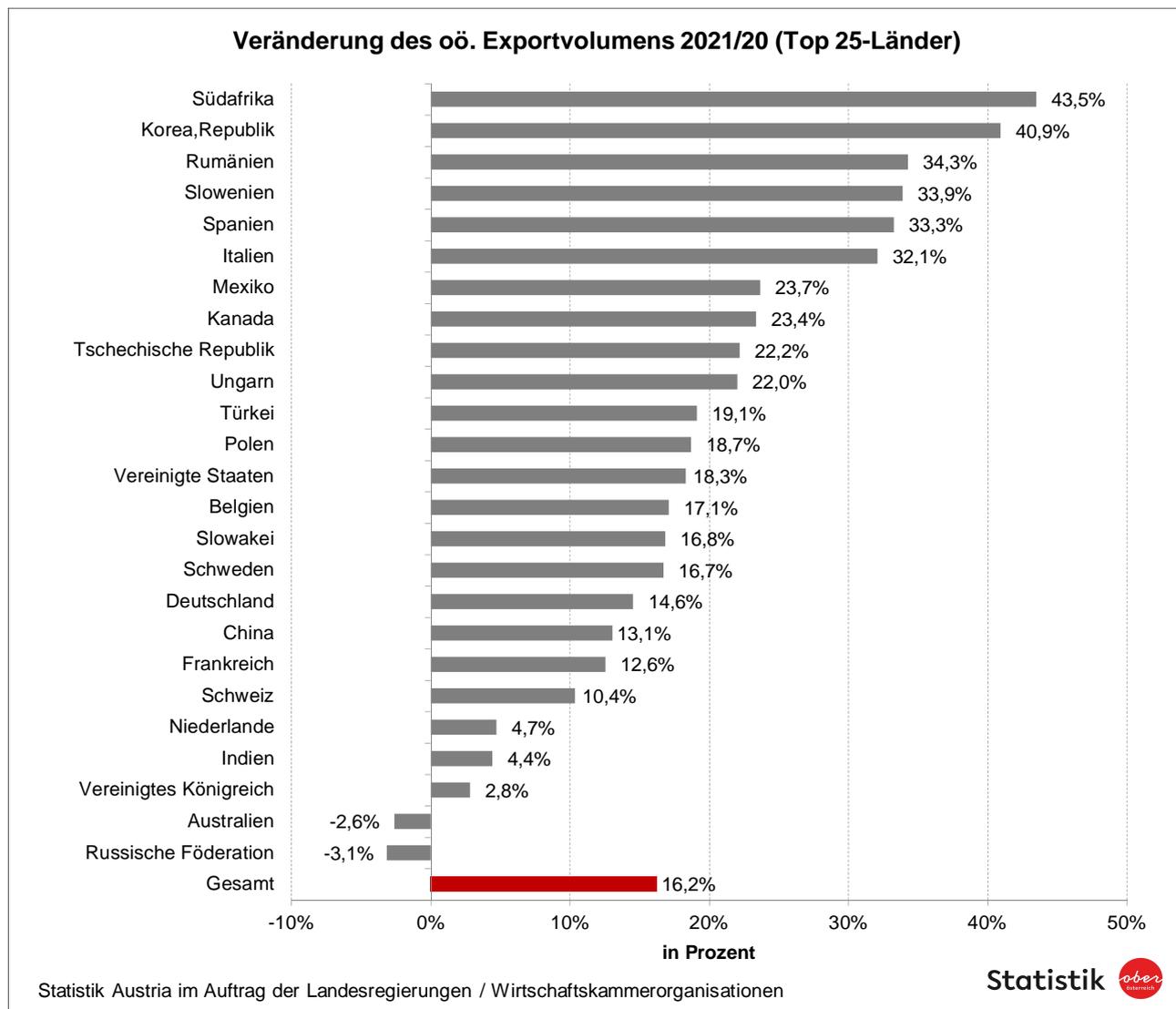
Abbildung 13: Exportvolumen OÖ 2021 (Top 25-Länder)



Die stärksten länderspezifischen Zunahmen bei den Exporten gab es 2021 nach Südafrika (+43,5 %) und Korea, Republik (+40,9 %). Auch Rumänien (+34,3 %), Slowenien (+33,9 %), Spanien (+33,3 %) und Italien (+32,1 %) verzeichneten Exportsteigerungen. Rückgänge gab es nach Russische Föderation (-3,1 %) und Australien (-2,6 %).

**größte
Exportsteigerung:
Südafrika**

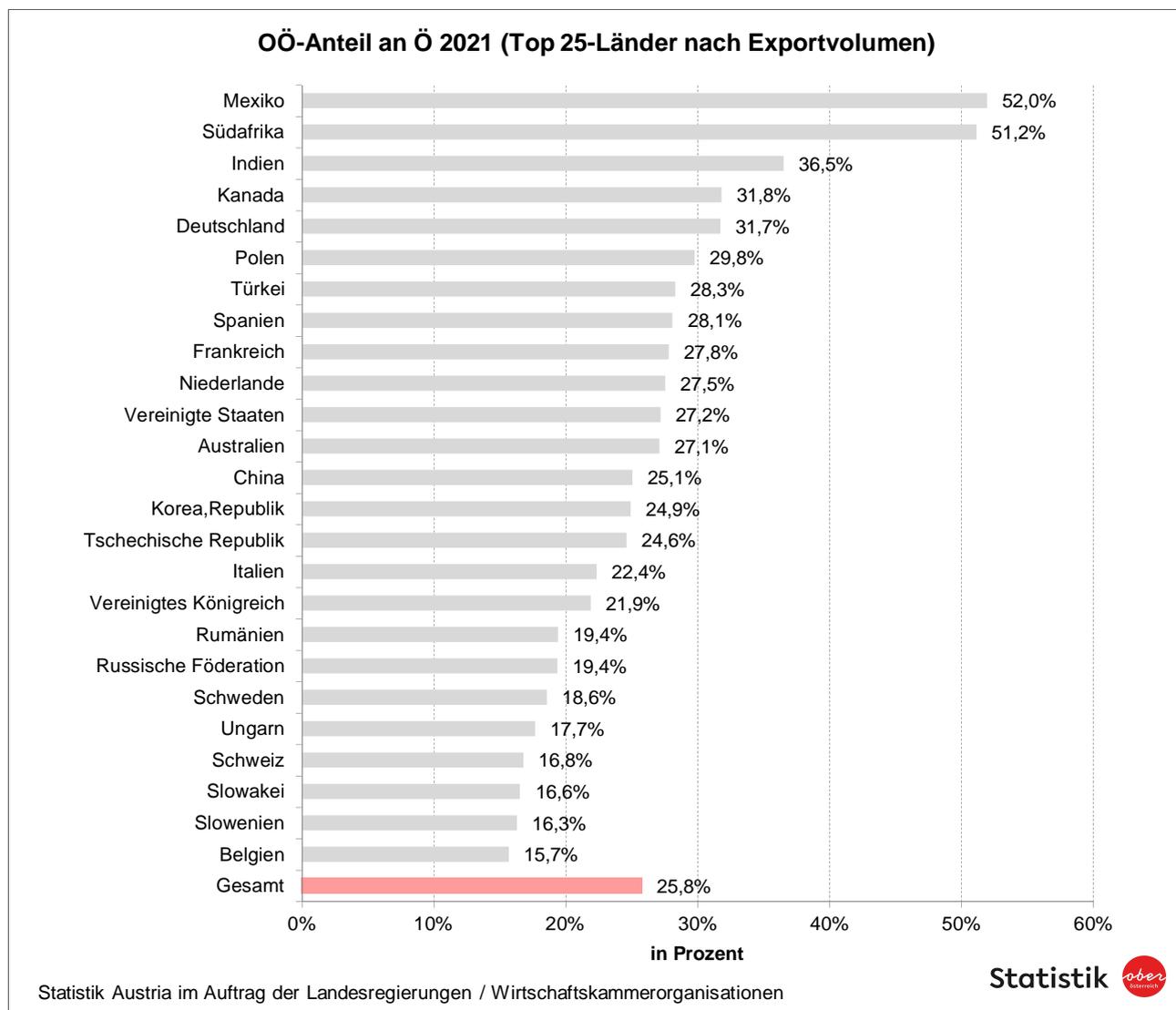
Abbildung 14: Veränderung des öö. Exportvolumens 2021/20 (Top 25-Länder)



Einen hohen Oberösterreich-Anteil hatten 2021 die Länder Mexiko (52,0 %) und Südafrika (51,2 %). Auch Indien (36,5 %), Kanada (31,8 %) und Deutschland (31,7 %) verzeichneten einen hohen OÖ-Anteil.

**hoher
OÖ-Exportanteil:
Mexiko, Südafrika**

Abbildung 15: OÖ-Anteil an Ö 2021 (Top 25-Länder nach Exportvolumen)

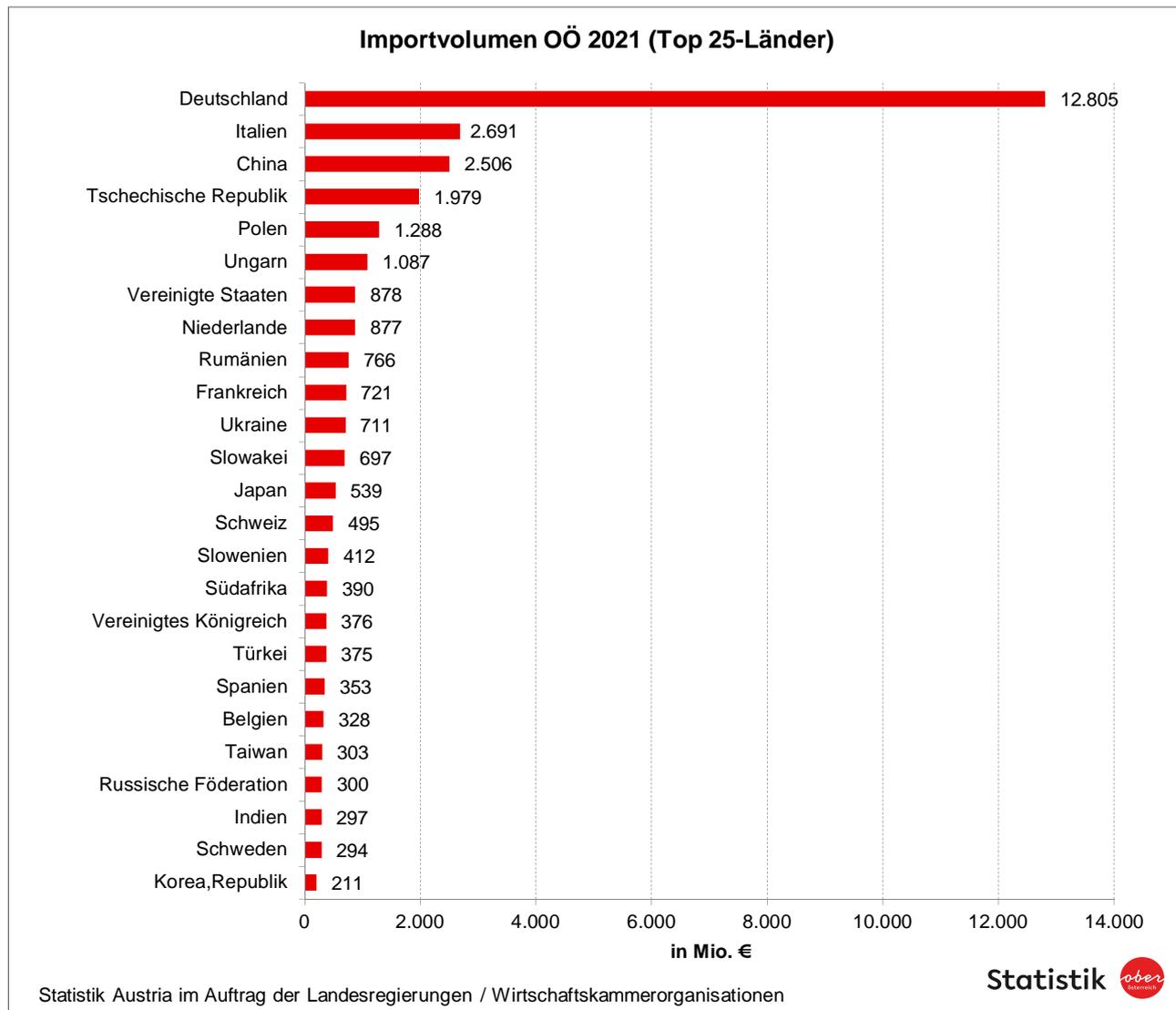


6 Importe nach Ländern

Auch das wichtigste Einfuhrland Oberösterreichs ist 2021 mit großem Abstand Deutschland (12,8 Mrd. Euro), wobei wertmäßig mehr Waren ausgeführt werden (15,8 Mrd. Euro). Danach folgen Italien (2,7 Mrd. Euro), China (2,5 Mrd. Euro) und die Tschechische Republik (2,0 Mrd. Euro). Weitere wichtige Länder sind Polen (1,3 Mrd. Euro), Ungarn (1,1 Mrd. Euro) und die Vereinigten Staaten (878 Mio. Euro).

Importe: China an dritter Stelle

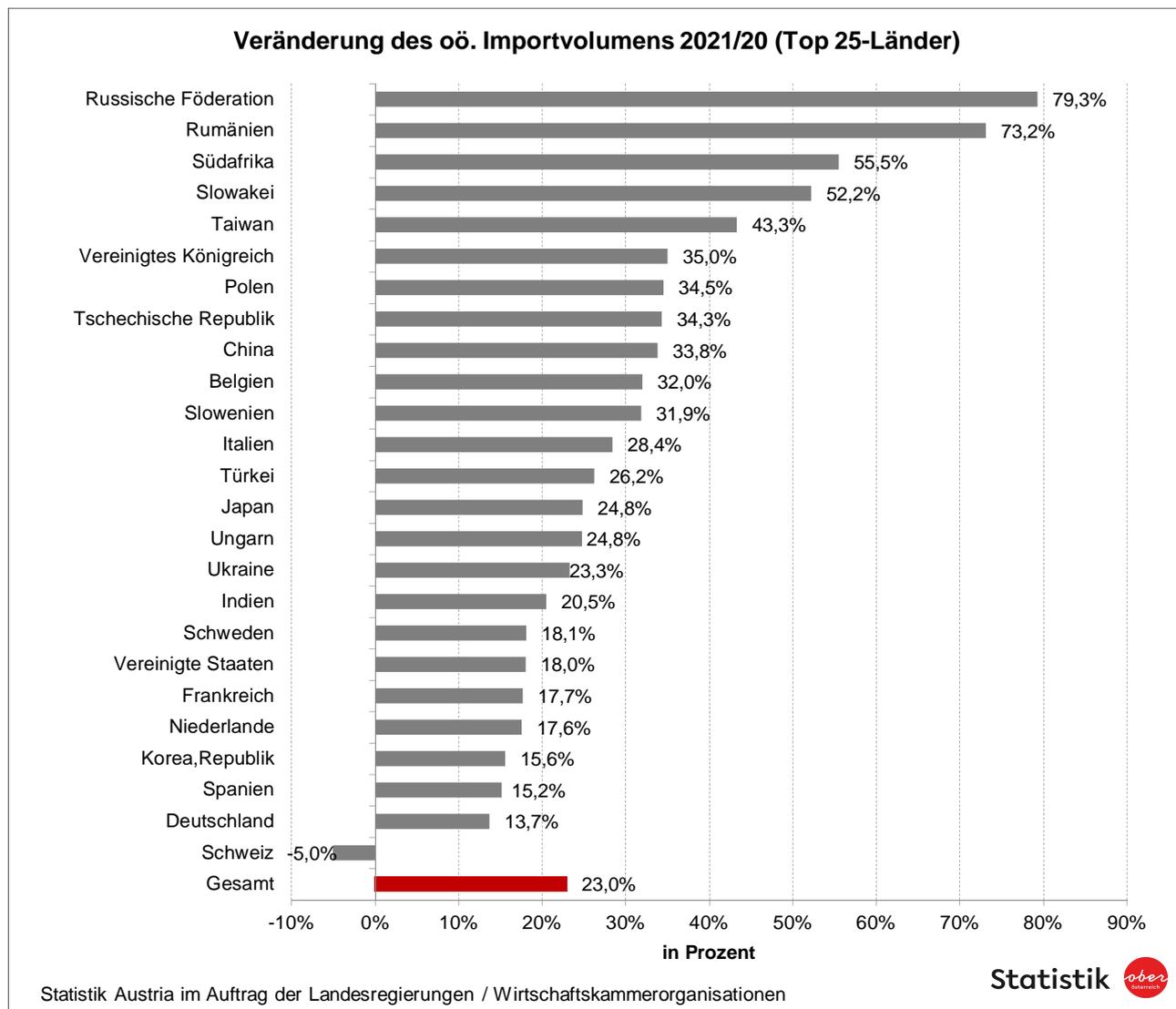
Abbildung 16: Importvolumen OÖ 2021 (Top 25-Länder)



Die Russische Föderation (+79,3 %) und Rumänien (+73,2 %) hatten den größten Zuwachs des Importvolumens im Vergleich zum Vorjahr. Die Gründe liegen neben der Erholung von der Corona-Krise an gestiegenen Energiepreisen. Auch die Länder Südafrika (+55,5 %), Slowakei (+52,2 %) und Taiwan (+43,3 %) verzeichneten Steigerungen. Einen Rückgang gab es in der Schweiz (-5,0 %).

**stärkster
Importzuwachs:
Russische
Föderation**

Abbildung 17: Veränderung des oö. Importvolumens 2021/20 (Top 25-Länder)



Den höchsten Oberösterreich-Anteil bei den Top 25-Importländern verzeichnete 2021 mit Abstand die Ukraine (67,8 %). Auch in Südafrika (46,4 %), Rumänien (35,4 %) und Taiwan (29,6 %) ist der Anteil unseres Bundeslandes sehr hoch.

**hoher
OÖ-Importanteil:
Ukraine**

Abbildung 18: OÖ-Anteil an Ö 2021 (Top 25-Länder nach Importvolumen)

